

<b>Protokoll</b> <b>ZOOM-Sitzung der SIE - Projektgruppen</b> <b>am 25.03.2022</b>
------------------------------------------------------------------------------------------

**Teilnehmende:**

Kastenholz, Marie-Theres	Sprecherin PG Politik
Bünger, Thomas	Sprecher PG Freizeit u. Digitales, Seniorenportal
Görz, Gertrud	Sprecherin der PG Wohnen u. Pflege
Hachenberg, Wilhelm	VdK Euskirchen
Haller, Marianne	
Heines, Sabine	DRK
Houf, Melanie	Polizei, Kriminalitätsprävention
Krämer, Hannelore	
Krebs, Matthias	VdK
Luxem, Maria	
Meyer, Jörg	Polizei, Verkehrsunfallprävention
Pick, Gertraud	
Pütz, Hans-Werner	stellvertr. Sprecher PG Politik
Schmatz, Hans	feder e.V.

**Entschuldigt:**

Baum-Ungerathen, Eva	KSB Euskirchen
Hassen, Dieter	AfD-Fraktion
Knies, Edmar	feder e.V.
Kaupel-Schleert, Claudia	Caritasverband Euskirchen
Mermi, Christiane	FBL 6
Schiffer, Monika	Verbraucherzentrale Euskirchen
Schmadel, Hildegard	feder e.V. / stellvertr. Sprecherin PG Sicherheit
Steinberger, Walter	Diakonisches Werk Euskirchen
Zahel, Reinhard	ZWAR

**Von der Verwaltung:**

Jaax, Alfred	Erster Beigeordneter (I. BG)
Rick, Winfried	Abteilungsleiter Soziales
Aulmann, Claudia	Seniorenbüro

Beginn: 10.00 Uhr

Ende: 11.00 Uhr

---

**Top I**  
**Begrüßung**

Frau Kastenholz begrüßt Herrn I. BG Jaax sowie die Teilnehmenden der Zoom-Sitzung aller Projektgruppen.

**Genehmigung der Niederschrift der Zoom-Sitzung aller Projektgruppen vom 18.02.2022**

Die Niederschrift über die Zoom-Sitzung aller Projektgruppen vom 18.02.2022 wird einstimmig genehmigt.

## TOP II

### Seniorenrelevante Themen in den Ausschüssen und im Rat

#### Rückblick:

- Ausschuss für Kultur, Freizeit und Sport am 22.02.2022  
Keine seniorenrelevanten Themen
- Ausschuss für Umwelt und Planung am 23.02.2022  
Keine seniorenrelevanten Themen
- Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften am 09.03.2022  
Keine seniorenrelevanten Themen
- Ausschuss für Tiefbau und Verkehr am 10.03.2022
  - Die Brücke über die Erft (Kölner Straße) wird erneuert.
  - Das Mobilitätskonzept wurde beschlossen.
  - Die temporäre Schließung der Bahnhofstraße für den Autoverkehr wurde bis zum 30.11.2022 verlängert.
- Ausschuss für Generationen und Soziales am 16.03.2022  
Frau Kastenholz bittet Herrn I. BG Jaax um einen Sachstandsbericht bezüglich der Flüchtlingssituation Ukrainischer Flüchtlinge in Euskirchen.

Herr I. BG Jaax berichtet, dass sich laut Auskunft des Einwohnermeldeamtes seit Ende Januar 386 Personen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit in der Stadt Euskirchen angemeldet hätten, tatsächlich könnten es aber weit über 400 Personen sein, die sich in Euskirchen befänden. Circa 120 Personen seien in städt. Gemeinschaftsunterkünften, der weitaus überwiegende Teil sei bei Privatpersonen untergekommen. Es seien viele große Familien von der mennonitischen und baptistischen Gemeinde aus Euskirchen aufgenommen worden.

Von den 386 Personen seien 28 Personen über 55 Jahre und 211 unter 18 Jahre.

Für Deutschland würden aktuell ca. 1. Million Flüchtlinge prognostiziert. Diese würden nach dem Königssteiner Schlüssel auf die Bundesländer verteilt. Somit würden 21 % der registrierten Flüchtlinge (210.000 Personen) NRW zugewiesen. Aufgrund eines Verteilschlüssels innerhalb des Landes NRW müssten 0,33 % der NRW-Flüchtlingen (700 Personen) der Stadt Euskirchen zugewiesen werden. Dies bedeute, 1 Million Flüchtlinge in Deutschland = 700 Flüchtlinge in Euskirchen.

Herr Jaax betont, dass in die Stadt Euskirchen Flüchtlinge zunächst nicht nur nach Quoten aufnahme, sondern aus humanitären Gesichtspunkten. Bisher sei kein Flüchtling weggeschickt worden.

Zurzeit stünden 150 Plätze in Gemeinschaftsunterkünften und Wohnungen zur Verfügung. Darüber hinaus müssten evtl. Dorfgemeinschaftshäuser oder Turnhallen herangezogen werden. Feldbetten seien bereits bestellt. Besonders wichtig sei, dass den Menschen ein geschützter Raum, eine geschützte Atmosphäre geboten werde.

Herr Schmatz ergänzt, dass letzten Freitag und Dienstag 71 ukrainische Flüchtlinge von der Tafel versorgt worden seien. Die Versorgung sei zurzeit unproblematisch.

Die Frage von Frau Görz, ob es Angebote speziell für die älteren Flüchtlinge gebe, verneint Herr Jaax. Das KOBIZ des Kreises Euskirchen werde zukünftig Angebote für Flüchtlinge anbieten. Die Stadt Euskirchen habe im Laufe der letzten Jahrzehnte die Erfahrung gemacht, dass die Flüchtlinge, egal welcher Altersgruppe sie angehören, zuerst Ruhe benötigen, um anzukommen und ihre Alltagsstrukturen nach der Flucht wiederaufzubauen. Er selbst sei zum Beispiel sehr überrascht gewesen, dass ukrainische Kinder zwei Tage nach ihrer Ankunft in Euskirchen digital mit der ukrainischen Schule in Verbindung

gestanden hätten und beschult worden seien. Die Kinder seien traumatisiert aber nicht an einem Besuch einer deutschen Schule interessiert. Zudem wollten viele Ukrainerinnen und Ukrainer weiter nach Spanien, Italien oder nach Skandinavien, die allermeisten aber zurück in ihre Heimat.

Frau Houf weist daraufhin, dass in den sozialen Netzwerken darauf aufmerksam gemacht werde, dass ukrainische Seniorinnen und Senioren sich bei niedergelassenen Ärzten vorstellen können und ihnen dort auch mit Übersetzern geholfen werde.

Frau Heines ergänzt, dass vom DRK ein Sprachkurs mit 10 – 12 Personen gestartet sei. Zusätzlich würde freitags ein „offener Austausch“ mit zuletzt ca. 70 Personen im Garten des Café-Henry stattfinden. Auch Wohnungssuchende würden sich bei ihr melden, so dass sie gerne als Kontaktperson für Wohnungsanbieter zur Verfügung stehe. Das DRK suche noch Sprachpaten und Räumlichkeiten für den Sprachunterricht. Hier weist Herr Bünger auf das Berufsbildungszentrum in Euenheim hin.

Herr Jaax verlässt die Sitzung um 10.30 Uhr

### **TOP III Plenum**

Frau Kastenholz stellt den Ablauf des Plenums am 05.05.2022 vor.

- Begrüßung *(Kastenholz)*
- Erläuterung der Strukturen der Senioren in Euskirchen (SIE) *(Kastenholz)*
- Bericht über stattgefundene Veranstaltungen vor und während der Pandemie
- Bericht über die Highlights der gesamten letzten Legislaturperiode *(Kastenholz, Pütz)*
- Dank an alle Sprecherinnen und Sprechern der Projektgruppen und alle aktiven Seniorinnen und Senioren, *(Kastenholz, Pütz)*  
Da Herr Bünger als Sprecher der PG Freizeit und Digitalisierung nicht anwesend sein wird, wird der Dank in diesem Jahr anders als bisher ausfallen. Akteure der ersten Stunde von SIE, wie zum Beispiel Frau Burkhardt, Frau Brieden, Herr Dr. Friedl und Herr Winckler von der Verwaltung aber auch Seniorinnen und Senioren wird Frau Kastenholz mit dem Einverständnis der Zoom-Mitglieder persönlich zum Plenum einladen.
- Entscheidung über die Weiterführung der Projektgruppen *(Alle)*
- Wahl der Sprecherin/ des Sprechers der PG Politik  
(Organisation und Durchführung durch die Stadt Euskirchen)

Frau Kastenholz weist noch einmal auf den Kandidatenaufwurf für die Sprecherin/ den Sprecher der PG Politik hin und bittet alle Anwesenden in ihrem Umfeld Werbung für den Besuch des Plenums zu machen.

Auf Nachfrage von Frau Houf teilt Frau Kastenholz mit, dass an dem Plenum nicht nur Seniorinnen und sondern auch Vertretungen von Institutionen teilnehmen könnten, diese aber gegebenenfalls nicht stimmberechtigt sind.

### **TOP IV Start von Veranstaltungen mit SIE als Kooperationspartner**

Frau Kastenholz erklärt, dass generell die Kooperationspartner die Veranstaltungstermine festlegen und diese dann mit den Sprechern der Projektgruppen absprechen. Die Projektgruppen seien jeweils für ihr Projekt gemeinsam mit der Kooperationspartner verantwortlich. Die Sprecher der Projektgruppen seien bei den Veranstaltungen anwesend.

Wichtig sei, die Veranstaltungen wieder mehr zu bewerben. Werbung erfolgt durch Verwaltung mit SIE und den Kooperationspartnern. Zudem müssten Termine langfristig festgelegt werden.

Die nächsten Treffen des Smartphone Stammtisches und des Klön-Cafés würden erst wieder nach dem Plenum im Mai stattfinden, da die Apriltermine auf Gründonnerstag und Ostern fallen. An der Info-Veranstaltung von SIE mit der Polizei würden Frau Schmadel, Sprecherin der PG Sicherheit und Mobilität und Frau Kastenholz teilnehmen.

Auf die Frage von Herrn Bünger, ob die Projektgruppen schon Termine für die Zeit nach dem Plenum im Plenum vorgestellt werden sollten, antwortet Frau Kastenholz, dass bisher die neuen Termine in den ersten drei Wochen nach dem Plenum festgelegt worden seien und sie dies auch weiterhin für sinnvoll halte.

Herr Pütz äußert die Sorge, dass sich nicht genügend Seniorinnen und Senioren für die Arbeit der Projektgruppen interessieren und bittet alle Mitglieder, Werbung für das Plenum und die Mitarbeit bei SIE zu machen.

Herr Hachenberg regt an, in der Pressemitteilung „Einladung zum Plenum“ darauf hinzuweisen, dass die Aula der Marienschule barrierefrei zu erreichen sei.

## **TOP VI Sonstiges**

### ➤ Anregungen/ Mitteilungen

- Frau Houf teilt mit, dass die Polizei Euskirchen auch in der Senioren App „Gut versorgt in Euskirchen“ mit einer separaten Kachel vertreten sein werde. Die App wird im Sommer freigeschaltet.
- Frau Kastenholz macht auf die nächsten beiden „Digitalen Stammtische“ aufmerksam. Am 31.03.2022 „Die digitale Patientenakte“ und am **28.04.2022 um 10.00 Uhr** „Finanzen im Ruhestand“. Das Projekt „Digitaler Stammtisch“ laufe leider Ende April aus, die Stadtbibliothek werde jedoch weiterhin monatlich einmal dieses Format anbieten.

### ➤ Das nächste Treffen wird nach dem Plenum stattfinden.

Frau Kastenholz bedankt sich für die gute Zusammenarbeit, wünscht Allen ein schönes Osterfest und hofft Alle am 05.05.2022 im Plenum zu sehen.

Euskirchen, den 01.04.2022

Marie Theres Kastenholz  
Sprecherin der PG Politik

gez. Claudia Aulmann  
Schriftführerin